

Einleitung:

Der KreisElternRat (KER) Leipzig hat zum 28.06.2023 zu seiner halbjährigen Vollversammlung geladen ins Schiller Gymnasium. Zielstellung war eine inhaltliche Vollversammlung durchzuführen und thematische Schwerpunkte zu entwickeln und inhaltliche Positionen abzustimmen.

Link zur Einladung:

<https://ker-leipzig.de/2023/06/einladung-vollversammlung-des-kreiselternerates-leipzig-am-28-06-ab-17-uhr/>

Vorweginformation:

Aufgrund der geringen Anmeldezahl wurde der ursprüngliche Ansatz einer Gruppenarbeit zur Diskussion des Positionspapiers abgeändert und eine Gesprächsrunde gemacht mit den folgenden 2 Fragestellungen:

- i) „Was ist aktuell des Kernanliegen in Eurer Schule?“
- ii) „Spielt in Eurem Elternrat/ Schule der KER eine Rolle bzw. Ist überhaupt bekannt?“

1. Kurze Ansprache des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende Jan Zippel informierte über die Arbeiten und Projekte des vergangenen halben Jahres seit der Vollversammlung im November 2022. Schwerpunkte hierbei waren:

- Gewinnung von Unterstützung für die Arbeit im KER
 - innerhalb des erw. Vorstandes ist es zum Teil gelungen Aufgaben zu verteilen und breitere Mitwirkung zu erreichen
 - Über den erw. Vorstand hinaus ist uns das weniger gut gelungen, wie auch die geringe Beteiligung bei der Vollversammlung zeigt
 - Wir ermutigen jedes Elternteil unabhängig von einem gewählten „Amt“ in seiner Schule sich gern einzubringen, wenn Interesse und Bereitschaft bestehen
- Verschiedene Zielstellungen in der Zusammenarbeit mit der Stadt:
 - Mitarbeit in Ausschüssen und AGs
 - Schulreinigung → Arbeitsgruppe mit dem Amt für Gebäudemanagement
 - Ziele: Mitarbeit an neuem Leistungskatalog mit Fertigstellung 2024 für die Ausschreibung zum SJ 2025/2026
 - Verbesserung des Feedback- und Qualitätsmanagements
 - Einbringen von Ideen, wie Tageskräfte, mehrmalige Reinigung etc.
 - Schulessen → Arbeitsgruppe mit der Stadt
 - Nach dem nächsten Schuljahr neue Ausschreibung
 - Verbessern des Vergabeprozesses
 - Feedback- und Qualitätsmanagement
 - Verbesserung der Bedingungen „Was wollen wir erreichen“
 - Soziale Angebote für alle Kinder
- Überlegungen und Planungen eines Bildungskongresses
 - In Zusammenarbeit mit „Schule im Aufbruch“ und „RealLabor“
 - Breites Sichtbarmachen von gelingenden Schulprojekten, Ansätzen und Ideen zu einer anderen Schule
 - Ideen für anderes lernen auch auf unserer KER Webseite → <https://ker-leipzig.de/docs-category/schulprojekte/>
- Transparenz und Überarbeitung des Internetauftritts
 - KER-Wiki als Wissensspeicher für alles rund um Schule / Bildung <https://ker-leipzig.de/ker-wiki/>
 - Protokolle und Termine regelmäßig einstellen und updaten

Protokoll:

Vollversammlung des KER Leipzig vom 28.06.2023

Datum: 16.06.2023

- Transparenz unserer Arbeit und Außenwirksamkeit verbessern ... „Ideal ist, wenn Eltern eine Frage haben und zuerst auf unserer Seite schauen“
- Überarbeitung der Seite angestoßen mit Azubi-Projekte
- Thema Personalmangel / Lehrermangel
 - Positionspapier zugearbeitet für LandesElternRat <https://ker-leipzig.de/docs/ler/positionspapier-des-landeselternrates-zur-diskussion/>
 - Eigene Positionen gegenüber Parteien und der Stadt vertreten
 - Diskurs mit verdi zur Erzieher*innensituation
- Gespräche mit allen demokratischen Parteien geführt
 - Vorbringen der Themen und Probleme
 - Anregen eines kontinuierlichen Diskurses
 - Mit Stadt- und Landesvertretern
- Bildungsgerechtigkeit
 - Positionspapier
 - Veranstaltung z.B. Pöge-Haus e.V.
 - Bemühen um Mitarbeit Bildungsland 2030
 - Einbringen in LER
 - Förderband <https://ker-leipzig.de/docs/akgs/erlaeuterung-was-ist-ein-foerderband/> als Ziel
 - Ganztagschule real umsetzen <https://ker-leipzig.de/docs/ansprechpartner/ganztagsschulverband-e-v/>

2. Gesprächsrunde zu Themen i) und ii):

Im Folgenden werden die Antworten der einzelnen Schulen auf die Fragestellung i) und ii) tabellarisch aufgelistet:

Schule	„Was ist aktuell des Kernanliegen in Eurer Schule?“	„Spielt in Eurem Elternrat/ Schule der KER eine Rolle bzw. Ist überhaupt bekannt?“
Rahn Gymnasium	Freude am Lernen vermitteln und die Allianz Eltern / SuS / Lehrerkollegium stärken	Informationen kommen eher nicht an; wenig bekannt
94. Oberschule	Das Interesse der Eltern an Ihren Kindern wecken und Elternmitwirkung erreichen; Gegen die „Abwertung“ von Oberschule wehren	Der KER spielt bisher keine Rolle, hängt sehr stark davon ab, ob eine Person sich engagiert
GS Gundorf	Ein aktives Schulleben zu erreichen	Über die Vorsitzende werden die Informationen in die Elternschaft transportiert
157. Schule	Die Kommunikation zwischen SL und Elternrat ist nicht gut; Eindruck „Man muss das machen“ und es wird nicht als Chance begriffen	Über den Vorsitzenden erfolgt schon eine Weitergabe
Gebrüder Grimm Schule	Mobbing, Gewalt als Themen; Kommunikation zur Schulleitung schwierig	Desinteresse in der Elternschaft „Was gehen uns die Probleme der anderen an?“, kein Feedback aus ER, Elternschaft
Lessing GS	Schule überbelegt, 4-zügig trotz 3-zügiger Auslegung; es fallen viele (alle) Extraangebote weg; Möglichkeit von Elternmitwirkung nicht ausgeschöpft	Sehr geringe Rolle; KER-Themen spiegeln nicht die Probleme der Eltern wieder

Protokoll:

Vollversammlung des KER Leipzig vom 28.06.2023

Datum: 16.06.2023

Wiederitzsch Gymnasium	Klassenfahrten als Thema, sonst aber wenig Probleme	KER spielt keine Rolle → nur über Delegierte
Albert Schweitzer Schule	Lehrermangel und deshalb fallen Förderstunden weg; aber engagierte Lehrer*innen, Berufsorientierung	Der ER ist aktiv aber die sonstige Elternmitwirkung ist schwierig; KER konnte nicht helfen
Martinschule	Elternarbeit ist schwierig, Fahrdienste	Über den Vorsitz werden Infos weitergegeben
Georg Schwartz Oberschule	Elternengagement erhöhen und motivieren	KER als gute Informationsquelle über das Engagement der Vorsitzenden
Schiller Gymnasium	Schulleiterwechsel und dadurch noch Selbstfindungsphase	KER ist präsent durch aktive Vertretung; Austausch auch hin zu KER
Schule am Auwald	Miteinander Schule, Eltern, Schüler schwierig, festgefahrene Strukturen schwer aufzubrechen	Wenig Elternmitwirkung und wenig Bereitschaft; KER ist „zu weit weg“
BIP Schule	Kommunikation Eltern-SL; Fördermittel	KER ist bekannt aber wenig Engagement
AIF Schule	Konzepte freies Schulen besser umsetzen; Reformpädagogik	KER über Vorsitz bekannt und transparent aber stark personenabhängig
Fritz Baumgarten Schule	Geringes Elternengagement, Schutz von Ressourcen und Kräften auch und vor allem in Lehrer- und Erzieherkollektiv; viele Veränderungen (Schulbezirk, Personal)	Als Schwarmwissen ist der KER wichtig
Geschwister Scholl Schule	Bauliche Mängel am Gebäude, immer wieder vertröstet mit Renovierung; Toilettenanzahl und -situation	KER ist präsent; über Delegierte werden Probleme weitergetragen
Förderschule Thonberg	Keine Elternarbeit, kaum bis keine Aktivität auch nicht zur Schulleitung	Infos über AK Förderschulen vorhanden
Kepler Gymnasium	Umbau der Dieskastraße als anstehende Herausforderung; Regelung Straßenbahn? SL-Wechsel du dadurch etwas andere Routinen, Maßstäbe	Wenig Resonanz zur KER-Arbeit
Reklam Gymnasium	Reform der Unterrichtszeiten; Einbinden von ER und SR stärken	Über den Vorsitz kommen Infos aus AK Gymnasium; Eltern werden informiert
Vladimir Filatow Schule	Altes Gebäude, alte Konzepte, fehlende Ausstattung, Turnhalle baufällig, Essenversorgung schlecht	Wenig bis kein Feedback

Die sehr offene und konstruktive Runde zeigt, dass einerseits in Schulen vielfältige Probleme sind. Ein Schwerpunkt bei mehreren Schulen ist sicherlich die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten an Schule. Ein weiterer Schwerpunkt ist die zum Teil geringe Elternbeteiligung und -mitwirkung. Hier Strukturen zu stärken und Kommunikationspfade zu verbessern kann eine wichtige Aufgabe sein.

Es konnten einige konkrete Probleme aufgenommen oder der Hinweis zu Arbeitsgruppen ... z.B. Schulbau ... gegeben werden. Arbeitsgruppen sind einsehbar auf der KER-Seite <https://ker-leipzig.de/vorstand-gremien/>

Im Bereich der Rolle des KER haben wir festgestellt, dass es oftmals wenig bis gar keine Kenntnis bzw. Wirkung des KER in den Schulen gibt. Die Bekanntheit und das Wissen hängen sehr stark an dem Engagement der Einzelpersonen im ER-Vorsitz bzw. Delegation. Es ist sicher erstrebenswert hier andere Kommunikationspfade ... vielleicht über Schulleitungen für manche wichtige Themen zu überlegen, um alle Schulen / Eltern zu erreichen. Es muss uns besser gelingen die positiven Ergebnisse des KER transparent zu machen

3. Austausch zum Diskussionspapier:

In Vorbereitung zur VV wurde ein Diskussionspapier verteilt, zu welchem Kritik, Ergänzungen oder Anmerkungen erbeten wurden. In einer abschließenden offenen Diskussionsrunde wurde um Ergänzungen, Anmerkungen gebeten.

- Im Bereich Bildungsgerechtigkeit sollte das Vorschuljahr bzw. die Vorschulperspektive gestärkt werden; Ein verpflichtendes Vorschuljahr als Zielsetzung
- Thema Lehrermangel: Besonders in Förderschulen sind Förder- und Unterstützungsstunden wichtig; im Papier besonders hervorheben
- Schulbegleitung → Wie kann hier eine effektivere Organisation erfolgen (Zeitmanagement) Modellprojekt in der AIF Schule; Schulbegleiter aktiv im Unterricht
- Umsetzung und Stärkung von multiprofessionellen Teams
- Mobbingprävention verpflichtend an Schule (das Miteinander stärken) → eventuell Unterstützung über Präventionsstelle der Polizei
- Rolle von Schulbegleitern zum Teil problematisch „an Schule manchmal nicht gern gesehen“ ... Rollenklärung und bessere Zusammenarbeit
- Schulverwaltungsassistenten, Schulassistenten
- Mehr Erzieher für pädagogische Hortbetreuung
- Leichte Sprache in Dokumenten / Kommunikation für FöS; Angebote für FöS stärken
- Berufsorientierung;
-

Fragen:

Ist es möglich an einer anderen Schule als die KiTa als Partner hat Vorschule zu machen? → Ja

Muss die Schulleitung zu ER-Sitzung eingeladen werden? → Nein

Wie erreichen wir Kinder, die keine Eltern sondern „nur“ einen Betreuer haben? → keine einfache Antwort

Anmerkungen:

Statistiken offensichtlich nicht korrekt → hinterfragen und korrekte Zahlen bzw. Transparenz einfordern

Schulsachbearbeiter → Bewerbung sehr ambitioniert und schwer; Verfahren hinterfragen

Entlastung von Elternmitwirkung

- ➔ Empfehlung: Delegieren der Arbeit im KER an einen Delegierten aus dem ER; Rollenteilung von ER-Vorsitz und KER-Delegiertem!

Protokoll:

Jan Zippel / 06.07.23

